



Großes Interesse an Symposium am VvPH

Um Interdisziplinäre Altersmedizin ging es im Vinzenz von Paul Hospital.

KREIS ROTTWEIL. Das achte Symposium für Gerontopsychiatrie am Vinzenz von Paul Hospital stand unter dem Leitthema Interdisziplinäre Altersmedizin.

Renommiertere Experten referierten über den aktuellen Stand der Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten neuro-psychiatrischer Erkrankungen im Alter. Dazu gehört laut Mitteilung zum Beispiel die Diagnostik und Therapie des Normaldruckhydrozephalus, wie von Rainer Ritz vom Schwarzwald-Baar-Klinikum

in Villingen-Schwenningen dargestellt. Dominique Endres vom Universitätsklinikum Frei-

Walter Hewer beleuchtet Ursachen, Diagnostik und Therapie von Deliren im Alter

burg berichtete über autoimmune Krankheitsbilder und deren Bedeutung in der Psychiatrie.

Walter Hewer beleuchtete in

seinem Beitrag Ursachen, Diagnostik und Therapie von Deliren im Alter. Sermin Toto (Medizinische Hochschule Hannover) wiederum referierte über Psychopharmaka unter besonderer Berücksichtigung ihrer Wechselwirkung untereinander und mit anderen Medikamenten.

Den Referenten gelang es, ihre Vorträge auf hohem wissenschaftlichem Niveau und zugleich praxisbezogen zu gestalten. So fand die Veranstaltung eine sehr gute Resonanz bei den über 100 Teilnehmern.

Ralf Kozian, Chefarzt des Zentrums für Altersmedizin am Vinzenz von Paul Hospital, eröffnet das Symposium vor mehr als 100 interessierten Zuhörern.

Foto: Pfautsch